

## Serie: Mein Traum-Campingplatz Röders Park in Soltau



Ich bin Camper seit einer Zeit, als es das Wort »Camping« noch gar nicht gab. »Zelten« hieß das damals in den 50er Jahren. Später haben meine Frau und ich unseren ersten Wohnwagen ange-schafft, danach öfters das Modell gewechselt, dazwischen auch zwei Reisemobile gefahren, kurzum: wir kennen nahezu alle be-kannten Campingplätze von der Nordsee bis zu den Alpen. Aber unser Lieblingscampingplatz ist »Röders Park« in Soltau in der Lüneburger Heide.

Durch Zufall haben wir seit 10 Jahren dort mehrmals im Jahr Sta-tion gemacht. Seit drei Jahren sind wir dort mit einem Dauerplatz angesiedelt. »Camping Röders Park« in Verbindung mit der Stadt Soltau und der Lüneburger Heide hat alles, was man zu einem er-holsamen Urlaub braucht. Der Platz selbst unterscheidet sich wohl-tuend von großen durchorganisierten Anlagen. In einer Park-landschaft mit altem Baumbestand sind die etwa 80 Plätze in die Landschaft eingebettet, zum Teil durch Hecken voneinander ge-trennt oder malerisch um ein teichartiges Gewässer angelegt. Be-sonders hervorzuheben ist die gepflegte Gastronomie von über-durchschnittlichem Niveau. Die Lage unmittelbar am Rand von Soltau ist ideal. Abseits vom Verkehrslärm an ein städtisches Parkgelände angrenzend ist man mit dem Fahrrad trotzdem in we-nigen Minuten im Zentrum und am Thermalbad, eine der Attrak-tionen des kurtaxefreien Kur-Ortes. Was uns besonders wichtig ist: Direkt vom Platz aus erreicht man die vielen Radfahrwege rund im Soltau und in der weiteren Umgebung.

Was »Röders Park« in Soltau sonst noch zu bieten hat, erfährt man unter [www.roeders-park.de](http://www.roeders-park.de) oder Tel. 05191/2141.

In den vielen Jahren, seitdem wir in Soltau Ferien machen, haben wir bemerkt, dass man zu bestimmten Jahreszeiten immer wieder dieselben Leute trifft. Das liegt nicht zuletzt daran, dass die Fami-lie Röders, anders als auf großen, bürokratisch verwalteten Plät-zen, sich in ihrer freundlichen Art um jeden einzelnen Camper kümmert und dafür sorgt, dass keine Wünsche offen bleiben.

*Dr. H. Ludwigsen, Schalksmühle*